

**Das Dorfblatt erscheint neu
alle 2 Monate!**

07. Februar 2022

Papier- und Kartonsammlung

Dorfblatt Januar 2022

Einwohner per 31.12.2021: 799

Jungbürgerfeier vom 5. November 2021

Am 5. November 2021 fand im Versammlungslokal die Jungbürgerfeier statt. 10 Jugendliche mit Jahrgang 2003 wurden eingeladen, leider waren nur vier anwesend. Unser Gemeindepräsident Roy Laffer begrüßte alle Jungbürger, den Gemeinderat, die Finanzverwalterin sowie die Gemeindeschreiberin. Er informierte sie über die Rechte und Pflichten, die sie mit ihren 18 Jahren nun haben. Feierlich antworteten sie aufs Gelöbnis „*Ich gelobe, Verfassung und Gesetze zu beachten und alles zu tun, was das Wohl unseres Staatswesens fördert, und alles zu unterlassen, was ihm schadet.*“ mit einem JA. Im zweiten Teil der Feier genossen wir ein feines Abendessen, pandemiebedingt geliefert vom Restaurant zum weissen Rössli aus Erschwil. Es war eine gemütliche Feier!

Vielen Dank allen Anwesenden und Helfern!



Mittagsclub

Seit vielen Jahren organisieren Dorli und Max Hofstetter den Mittagsclub. Einmal im Monat treffen sich vorwiegend die Seniorinnen und Senioren von Bärschwil zum gemeinsamen Mittagessen in einem Restaurant. Im 2022 trifft man sich abwechslungsweise einmal in Bärschwil im Bistro zur Glashütte und einmal in Wahlen im Restaurant Traube. Den detaillierten Plan können Interessierte (ab 60 Jahren) bei Dorli und Max Hofstetter gerne bestellen oder abholen; auch Anmeldungen nehmen sie telefonisch unter Tel. 061 761 18 13 entgegen.

Worte unseres Gemeindepräsidenten

Geschätzte Einwohnerinnen

Geschätzte Einwohner

Als erstes möchte ich euch allen ein frohes, erfolgreiches und gesundes 2022 wünschen.

Gemeindeversammlung

Mittlerweile konnten wir als neuer Gemeinderat unsere erste Hürde mit Freude bewältigen. Dies war der erste Budget Prozess und die damit verbundene Gemeindeversammlung. Mit grosser Freude, aber auch ziemlichen Herzklopfen, durfte ich die 68 Stimmberechtigten und die fünf Gäste am 13. Dezember in der Mehrzweckhalle begrüßen. Der neue Ablauf der Versammlung, zeigte grossen Anklang in der Halle, welche wir mit vielen positiven Feedbacks erfahren durften. Ein grosses Danke geht neben unseren zwei Damen von der Verwaltung auch an unsere Backoffice-Mitarbeiter Mario Giger und Erich Jeker, welche die ganze Vorbereitung des Budgets mit grossem Elan unterstützten.

Verwaltung und Gemeinderat

Nun ist es schon ein halbes Jahr her, dass der neue Gemeinderat sein Amt angetreten hat und wir die neue Führungsstruktur eingeführt haben. Das Zusammenspiel Gemeinderat und Verwaltung so wie auch Gemeinderat oder Verwaltung untereinander, funktioniert schon sehr gut. Wir sind zwischenzeitlich noch einige Punkte am Überarbeiten und auch noch verschiedene Tools am Integrieren, damit wir die Effizienz steigern können.

Auch sind wir zusätzlich am Definieren unserer Legislaturziele, damit wir unsere Marschroute bestimmen können und so unser Dorf vorwärtsbringen werden, damit sich alle von Jung bis Alt in unserer Gemeinde wohl- und sicherfühlen können.

Gemeinde Personal

Durch den Entschluss an der Gemeindeversammlung, für die Schaffung einer zusätzlichen Stelle eines Gemeindeangestellten im Pensum 60%, was mich sehr erfreut hat, sind wir natürlich gefordert dies in Angriff zu nehmen und diese Stelle auf Mitte Jahr optimal zu besetzen. Daher haben wir nun das Stelleninserat hier im Dorfblatt publiziert und werden es schnellstmöglich auch im Wochenblatt publizieren.

Förderung Handwerk, Gewerbe und Hofläden

Es ist mir ein grosses Anliegen das Handwerk, das Gewerbe und die Hofläden in unserer Gemeinde zu fördern. Daher würde ich es begrüßen, wenn eine Zusammenkunft dieser ins Auge gefasst werden könnte, damit eine Idee Findung für die Förderung durchgeführt werden kann. Ich denke, es könnten dadurch einige Projekte in Zukunft gestartet werden, welche schlussendlich dem Wohle der ganzen Gemeinde dienen wird.

Wer ein solches Handwerk, Gewerbe oder Hofladen betreibt und Interesse an einer Zusammenarbeit hat, soll sich doch bitte bis Ende Februar bei mir melden!

roy.laffer@baerschwil.ch

079 652 54 79

Ich wünsche allen eine gute Zeit und bis bald.

Beste Grüsse

Roy

Stellenausschreibung

Per **1. Juli 2022** oder nach Vereinbarung suchen wir einen/eine

Mitarbeiter/-in Werkdienst 60%

Ihre Hauptaufgaben sind:

- Unterhalt Gemeindeliegenschaften
- Unterhalt und Pflege von Grünanlagen
- Unterhalt und Wartung von Fahrzeugen, Maschinen und Kleingeräten
- Betrieblicher Unterhalt der Kanalisationsanlagen
- Strassen- und Gewässerunterhalt
- Abfallwesen
- Mitarbeit bei Winterdiensteinsätzen (inkl. Pikett)
- Bestattungen
- Stellvertretung Wasserwart (inkl. Pikett)

Ihr Profil

- Fachmann/Fachfrau Betriebsunterhalt oder abgeschlossene Berufsausbildung im handwerklichen Bereich (vorzugsweise Land- und Forstwirtschaft, Mechaniker oder Gartenbau)
- Einige Jahre Berufserfahrung
- Exakte, selbständige und engagierte Arbeitsweise sowie ausgeprägte Allrounder-Qualitäten
- Interesse an den sehr vielfältigen Aufgaben im Werkdienst
- Technische Kenntnisse und Freude im Umgang mit Maschinen und Geräten
- Gute körperliche Verfassung
- Bereitschaft für Pikettdienst und Einsätze ausserhalb der Normalarbeitszeit
- Führerausweis für Personenwagen (Kat. B, BE)
- Ausbildung Wasserwart und Strassenmeister wünschenswert

Unser Angebot

Wir bieten eine abwechslungsreiche und lebhafte Tätigkeit in einem interessanten Wirkungsfeld mit viel Eigenverantwortung. Zeitgemässe Anstellungsbedingungen sowie Weiterbildungsmöglichkeiten sind für uns selbstverständlich. Ein kleines und motiviertes Team erwartet Sie.

Interessiert?

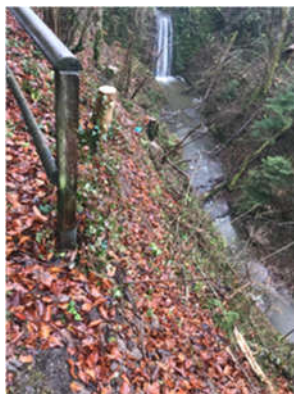
Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis am **28. Februar 2022** an:

Gemeindeverwaltung Bärschwil, Roy Laffer, Steinweg 114, 4252 Bärschwil, gemeindeverwaltung@baerschwil.ch oder roy.laffer@baerschwil.ch. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Roy Laffer unter Tel. 079 652 54 79 gerne zur Verfügung. Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen.

Weitere Informationen zur Gemeinde erhalten Sie unter www.baerschwil.ch.

Aus dem Gemeinderat

Ressort: öffentliche Sicherheit und Gesundheit / Martin Ambühl



Durch notwendig gewordene Forst- und Baumfällarbeiten am Steinweg mussten vor Weihnachten mehrere Bäume gefällt werden. Dort zeigt sich jetzt auf mehreren Metern eine Absturz-Gefährdung für Passanten, da die Strasse eng ist und das Gelände fast senkrecht zum Bach abfällt (siehe Foto). Der Gefahrenbereich wurde zwischenzeitlich provisorisch gesichert. In den nächsten Wochen wird dort ein Geländer installiert, um den Steinweg wieder sicher begehbar zu machen.

Wir danken für Ihr Verständnis.



In mehreren Quartierstrassen sind Einschränkungen und Verbote für die Durchfahrt von Autos und Motorrädern beschildert. Aus Rückmeldungen der Bevölkerung zeigt sich immer wieder, dass diese Regeln nicht immer eingehalten werden. Dies führt zu schwierigen Situationen und Unmut.

Wir bitten die Bevölkerung diese Verkehrsregeln einzuhalten.



Die dunkle Jahreszeit ist noch nicht vorbei. Fussgänger, Schulkinder und Velofahrer in dunkler Kleidung sind in der jetzigen Jahreszeit kaum oder erst spät zu erkennen. Insbesondere der Weg zur Schule oder zum Bus kann im Morgennebel und Dämmerung zu einem lebensgefährlichen Wagnis werden. Mit Leuchtelementen (Klettmanschetten / Lampen etc.) kann Schlimmes mit wenig Aufwand vermieden werden.

Danke für gegenseitige Rücksichtnahme im Pendlerverkehr.

Aus dem Gemeinderat

Ressort: Bau und Kultur / Karin Guntern

PILOTPROJEKT: PET-SAMMELSTELLE

Seit längerer Zeit besteht das Anliegen, für unsere Gemeinde eine PET-Sammelstelle zu organisieren. Wir sind soweit. Neben Glas-, Alu- und Kompost- wird ab Anfang Februar auf dem Gemeindeplatz unser 1. PET-Container stehen. Es gilt:

Es dürfen ausschliesslich PET-Getränkeflaschen in die separate PET-Sammlung. Andere Plastikflaschen und -verpackungen schaden dem Recycling und gehören nicht in den Behälter!

Wenn Sie nicht sicher sind, ob etwas in die PET-Sammlung gehört, stellen Sie sich diese drei Fragen:

JA: Gehört in die Sammlung

Ist es eine Flasche?

Ist die Flasche aus PET?

War sie mit einem Getränk gefüllt?

Wenn Sie alle Fragen mit **ja** beantworten können, dann gehört die Flasche in die PET-Sammlung.

Wenn **nicht**, entsorgen Sie die Verpackung bitte im Abfall oder in einer Separatsammlung.

NEIN: Gehört nicht in die Sammlung

Milch-, Rahm- und Trinkjoghurtflaschen, Essig, Öl und Salat-saucenbecher, Flaschen für Wasch- und Putzmittel, Shampoos, Blister-verpackungen für Salate usw.

Die Gemeinde freut sich, das Dienstleistungsangebot zu erhöhen. Wenn dieses Projekt gut anläuft und wir von der Firma Waser positive Rückmeldungen bezogen auf das PET-Sammeln erhalten, wird ein zweiter Container beim Wiler aufgestellt werden.

Aus dem Gemeinderat

Ressort: Bau und Kultur / Karin Guntern

Informationen zum Führungsmodell der Gemeinde Bärschwil

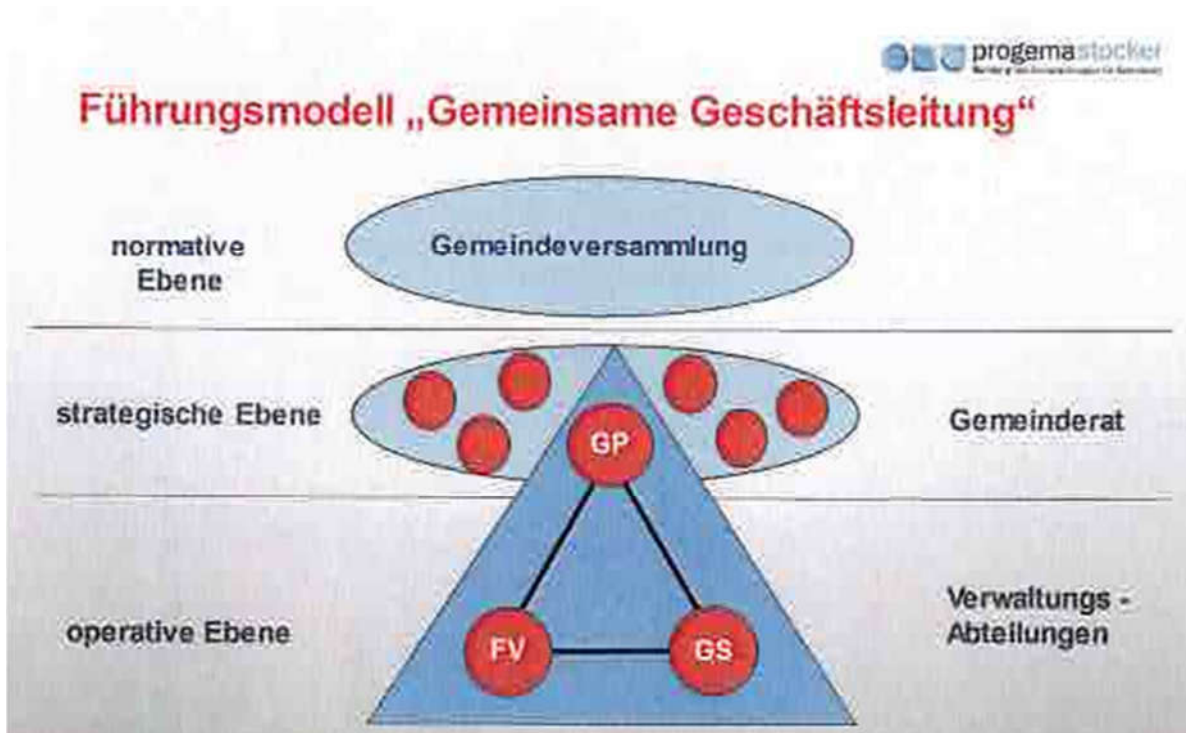
Seit einem halben Jahr arbeitet und funktioniert der neue Gemeinderat. Die Gemeinderatsmitglieder haben sich in den Workshops mit Herrn Adrian Stocker (Firma progemastocker) für das Führungsmodell **«Geschäftsleitung»** entschieden. In erster Linie ist die Zusammenarbeit zwischen Gemeinderat und Verwaltung wichtig. Als Grundsatz jeder Organisation gilt, dass der Stelleninhaber, die ihm übertragenen Aufgaben nur dann erfüllen kann, wenn er dafür auch die notwendigen Kompetenzen besitzt. Das heisst, jedes Gemeinderatsmitglied steht in der Verantwortung und in der Pflicht, die ihm übertragenen Aufgaben seines Ressorts zu übernehmen und hat die Befugnisse, diese Aufgaben selber vorzunehmen oder diese ausführen zu lassen.

Fortsetzung:

Das heisst für den Gemeinderat unter anderem:

Die Aufgabenteilung entlastet den Gemeindepräsidenten/in nachhaltig. Es wird eine grössere Selbständigkeit der Verwaltung angestrebt, weil sie mehrere Ansprechpersonen hat und an Entscheidungsprozessen beteiligt ist. Durch die Teilung auf mehrere Personen wird ein einheitliches System gewährleistet, bei dem die Verantwortlichkeiten klar zugewiesen sind.

Die Geschäftsleitung als zentrales Steuerungselement koordiniert und kontrolliert die Gesamtverwaltung.



Daten Blutspenden 2022



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

SPENDE BLUT – RETTE LEBEN

Hiermit teilen wir Ihnen die neusten Daten zum Blutspenden in Bärschwil mit:

MO 31.01.2022

MO 27.06.2022

MO 24.10.2022

Jeweils von 18.00 – 20.30 Uhr

Im Schulhaus von Bärschwil , Turnhalle

Freundliche Samaritergrüsse

Samariterverein Kleinlützel

Liebe Eltern

Wir beraten und begleiten Sie in ihrer Aufgabe als Eltern von Säuglingen und Kleinkindern. Wir unterstützen Sie zu Fragen bezüglich Stillen, Ernährung, Pflege, Erziehung, Entwicklung und Schlafen und vermitteln Ihnen Kontaktadressen von weiteren Fach- und Beratungsstellen.

Die Beratungen in der Gemeinde Bärschwil finden in der Regel jeden 2. Donnerstag im Monat von 13.30-16.30 **auf Voranmeldung** statt (Verschiebungen sind auf Grund von Feiertagen, Weiterbildungen oder Ferien möglich).

Daten 2022 im Gemeindehaus Bärschwil:

13. Januar/ 10. Februar/ 10. März/ 14. April/ 12. Mai/ 09. Juni

14. Juli/ 11. August/ 08. September/ 13. Oktober/ 10. November/ 08. Dezember

Zusätzlich bieten wir Hausbesuche, Beratungen im Büro in Breitenbach, Telefonberatungen und neu ab Januar 2022 auch offene Beratungen in der Bibliothek im Wydehof-Einkaufscenter in Breitenbach (2. Dienstag im Monat von 9-11h und 4. Donnerstag im Monat von 14-16h) an.

Alle Beratungen finden unter Einhaltung der vom BAG vorgegebenen Hygiene- und Schutzmassnahmen statt.

Für einen Termin wenden Sie sich an untenstehende Telefonnummer oder Mailadresse oder vereinbaren einen Termin über das Sekretariat der Sozialen Dienste Thierstein unter der Nummer 061 785 90 00.

Mütter- und Väterberatung Thierstein

Céline Fürst

Passwangstrasse 33

4226 Breitenbach

061 781 35 10 Telefonische Beratung am Mo/Di/Do von 08:15-10:15h

c.fuerst@zsth.ch

www.zsth.ch

*Mütter- und Väter-
beratung*

Adventsfenster 2021 / Danke!



Kein Regen oder Sturm hielten uns ab, die wunderschönen Adventsfenster oder geschmückten Orte zu bewundern. Beim Spazieren begegneten wir bekannten und unbekanntem Gesichtern. Mit einem Glühwein in der Hand kommt man rasch mit neuen Personen ins Gespräch und so verbrachten wir miteinander gemütliche Stunden.

Wir bedanken uns bei allen Gestalterinnen und Gestalter für die schöne Zeit.

Falls sie nicht bei Allen vorbeischaun konnten, holen sie es nach unter:

www.baerschwil.ch/Das Dorf/ Fotoalbum



Hilfen zu Hause Steuererklärungsdienst und Administrativdienst

Für den Bereich Administrative Hilfen suchen wir

Freiwillige Mitarbeiter/innen im AHV-Alter für den Steuererklärungsdienst und Administrativdienst

Sie übernehmen Steuererklärungs-Mandate älterer Menschen und unterstützen Seniorinnen und Senioren bei ihren monatlichen Zahlungen. Damit leisten Sie einen wertvollen Beitrag zum Erhalt der Selbständigkeit jener Personen.

Sie bringen mit:

- Kenntnisse im Steuerwesen Kanton Solothurn
- Vertrautheit im Zahlungsverkehr und bei administrativen Aufgaben
- Digitale Fähigkeiten
- Kommunikative und soziale Kompetenz, insbesondere Geduld und Verständnis für die Anliegen von älteren Menschen
- Tadelloser Betreibungs- und Strafregisterauszug

Wir bieten Ihnen:

- Einsatzweise Pauschalspesenentschädigung
- Jährliche Weiterbildung
- Dankbarkeit und Anerkennung Ihrer Kundinnen und Kunden
- Wertschätzung unserer Organisation
- Fühlen Sie sich angesprochen?

Über Ihre Kontaktaufnahme freuen wir uns.

Pro Senectute Kanton Solothurn

Fachstelle Solothurn/Thal-Gäu: Corinne Fankhauser

032 626 59 67 corinne.fankhauser@so.prosenectute.ch

Fachstelle Olten: Theres Jäggi

062 287 10 20 theres.jaggi@so.prosenectute.ch

Fachstelle Grenchen: Rosa Tschanz

032 653 60 64 rosa.tschanz@so.prosenectute.ch

Fachstelle Breitenbach: Iris Vogt

061 783 90 76 iris.vogt@so.prosenectute.ch

Zahlen aus der Gemeinde (seit 1. Januar 2021)

Zuzüge:	44
Wegzüge:	47
Geburten:	5
Todesfälle:	7
Einwohner per 31. Dezember 2021	799

Redaktionsschluss:

15. März 2022